



Saison 2026

**NEUE
BUNDESLIGA**

**NEUER
SPORTLICHER
LEITER**

NEUE RINGER

Foto Titelbild: Florian Schenk



www.rkg-freiburg-2000.de

1. BUNDESLIGA - VERBANDSLIGA SÜDBADEN - JUGEND LEISTUNGSKLASSE

AKTUELLES | FAKTEN | TERMINE



Sport machen ist einfach.

Wenn man sich auf einen starken Partner verlassen kann.

Daher fördern wir Vereine und den Mannschaftsgeist in der Region.

Mehr erfahren Sie unter:
sparkasse-freiburg.de

Weil's um mehr als Geld geht.



INHALTSVERZEICHNIS

- 02 Vorwort Vorstand
- 03 Vorwort Sportlicher Leiter
- 04 Vorwort Trainer
- 05 Mattewuppen
- 06 Der neue BL-Modus
- 08 Bundesligakader
- 09 Verbandsligakader
- 10 Termine 1. Mannschaft
- 11 Termine 2. Mannschaft
- 12 Gruppengegner + Entfernungen
- 19 Die RKG Freiburg trauert um
Adolf Seger
- 21 Würdevoller Abschied
von Adolf Seger
- 22 Trainingszeiten Schüler
- 24 Starker Nachwuchs bei der SBM
- 26 Mike, Artur, Hugo und Vladi holen
SBM-Titel
- 28 WM: Sophia überrascht mit Platz 7
- 30 Kevin Henkel - ein Ringer zwischen
den Olympischen Gewichtsklassen
- 33 Landesmeister Yana & Dario
- 34 Hugo mit DM-Silber
- 36 Lars - Freiburgs Sportler des Jahres
- 38 Amelie kämpft sich zu
DM-Silber vor
- 40 EM Topnews: Rusu holt Bronze
- 42 DM Highlights
- 44 RKG die Nummer eins im Bezirk
- 46 Neue Trikots auf großer Reise
- 48 Impressum



VESER
Hausmeisterservice
seit 1998

AUF ZU NEUEM

Einen großen Schatten auf das diesjährige Ringerjahr wirft natürlich der Tod unseres Ringeridols Adolf Seger. An dieser Stelle möchte ich dem AV Freiburg-St. Georgen ganz herzlich danken, dass er Adolf bei seinem letzten Geleit einen Abschied bereitet hat, der seiner national wie international herausragenden Bedeutung in jeder Hinsicht gerecht wurde.



Gleich drei Neuerungen bringt die kommende Saison mit sich:

Zum Ersten der neue Bundesliga (BL)-Modus, bei dem die BL nicht mehr in mehrere Gruppen eingeteilt wird, sondern es gibt nur noch eine große Hauptrunde, bei der jedes Team auf insgesamt zwölf verschiedene Gegner trifft – 6x auswärts, 6x zu Hause. Danach geht es wie früher, im Endrundenmodus weiter. Einen detaillierten Bericht finden Sie in diesem Heft unter „BL-Modus“.

Zum Zweiten freue ich mich über unseren neuen Sportlichen Leiter Florian Schenk. Als langjähriger Ringer und beruflich als „Banker“ bei der Volksbank Staufen unterwegs, bringt Florian sowohl das sportliche Fachwissen als auch die wirtschaftliche Kompetenz für diese verantwortungsvolle ehrenamtliche Aufgabe mit.

Zum Dritten dürfen sich unsere Fans auf die größte personelle Neuaufstellung unseres Kaders der vergangenen Jahre freuen.

Wie immer an dieser Stelle, ein großes Dankeschön an alle am Vereins Erfolg beteiligten: den Sponsoren, Trainern, Helfern, Fans und Funktionären. Nur aufgrund dieses Engagements ist es möglich, dass wir uns auf Bundesliganiveau behaupten können.

Seid dabei und erlebt die neue Ringer-BL live vor Ort – wir freuen uns auf euch!

Hardy
(Hartmut Leiber / Vorstand)



Auf dem Freiburger Münsterplatz
www.moehrle-wurststand.de

LIEBE RKG-FANS UND FREUNDE DES RINGKAMPFSPORTES

Endlich ist es wieder soweit. Wir freuen uns alle auf die neue Saison in der 1. Ringer-Bundesliga. Die neue Zusammenstellung der Liga verspricht interessante Kämpfe auf höchstem Niveau.

Als neuer Sportlicher Leiter der RKG Freiburg 2000 darf ich Sie hierzu begrüßen.



An dieser Stelle möchte ich mich bei dem bisherigen Sportlichen Leiter Martin Wachter und dem ihm stets zur Seite stehenden Gerhard Kaltenbach für Ihr Engagement im Verein herzlich bedanken. Ohne Ihre langjährige Arbeit und Unterstützung wären die zurückliegenden Erfolge nicht möglich gewesen.

Des Weiteren möchte ich mich bei dem Trainer-Team der 1. und 2. Mannschaft (Ion Vasilachi und Tobias Ketterer) sowie bei den Trainern der Jugendmannschaft für Ihre Arbeit der letzten Jahre bedanken. Eine gute und kontinuierliche Nachwuchsarbeit ist die Basis zukünftiger Erfolge. Nicht zu vergessen, sind auch die vielen fleißigen Helfer im Hintergrund, ohne die ein Verein nicht funktionieren würde.

In diesem Sinne wünsche ich uns allen eine verletzungsfreie Runde mit spannenden und fairen Kämpfen.

Ihr
Florian Schenk
Sportlicher Leiter

Feinfruchtige Weine - ganz in Ihrer Nähe
aus St. Georgen!

WEINGUT
PARADIES

Lieferung ab
12 Flaschen
frei Haus!

Lothar Schüler · Basler Landstraße 87 · 79111 Freiburg-St. Georgen · Tel. 0761 43565
www.weingut-paradies-freiburg.de

LIEBE RINGERFREUNDE, LIEBE FANS, SPONSOREN UND UNTERSTÜTZER,

die Vorfreude auf die neue Bundesligasaison ist groß. Wir sind bereit und können es kaum erwarten, endlich wieder auf die Matte zu gehen.

Für die kommende Saison haben wir unseren Kader in mehreren Gewichtsklassen gezielt verstärkt. Dadurch sind wir noch breiter und stärker aufgestellt. Wir sind überzeugt, dass wir die Qualität besitzen, **nicht nur mit den besten Mannschaften der 1. Bundesliga mitzuhalten, sondern auch den Einzug in die Playoffs zu schaffen.** Dieses Ziel haben wir uns gemeinsam gesetzt und dafür werden wir in jedem Kampf alles geben.

Unsere Vorbereitung beginnt nicht erst einige Wochen vor dem ersten Kampftag – sie läuft das ganze Jahr. Unsere Sportler haben mit großem Fleiß und viel Disziplin trainiert und sich bei zahlreichen nationalen und internationalen Turnieren bewiesen. Viele unserer Athleten konnten dort Medaillen und Turniersiege feiern. Diese Erfolge sind das Ergebnis harter Arbeit und zeigen, dass wir auf dem richtigen Weg sind.

Wir laden alle Fans herzlich ein, uns in der Halle zu unterstützen. Eure Begeisterung und euer Rückhalt geben unserer Mannschaft zusätzliche Kraft. Gemeinsam wollen wir die Halle in Freiburg zu einer Festung machen und unvergessliche Bundesliga-Abende erleben.

Ich wünsche uns allen eine erfolgreiche, spannende und vor allem verletzungsfreie Saison.

Mit sportlichen Grüßen

Ion Vasilachi und Florian Schenk

Freistiltrainer und Greco Trainer

RKG Freiburg 2000



Blumen, Pflanzen und mehr

Blumenhaus PRÄGt sich ein!

Blumenhaus Präg, Anita Präg-Moll, Im Glaser 18, 79111 Freiburg-St. Georgen

Tel.: 0761-491781 - Fax: 0761-491726 - info@blumen-praeg.de

www.blumen-praeg.de

WIR SAGEN DANKE AN ALLE BISHERIGEN SPENDER

Wenn Du uns unterstützen möchtest bei der Finanzierung der neuen RKG Ringermatte, teile uns bitte die Anzahl der Mattenteile, den einzutragenden Namen/Firmenlogo sowie die Wunschnummer(n) mit.

Kontakt:

Hartmut Leiber

Stichwort: „Mattewuppen“

Handy: +49 173 452 58 48

E-Mail: vorstand@rkg-freiburg-2000.de

Bankverbindung:

Sportverein Freiburg-Haslach 1895 e.V.

Stichwort: „Mattewuppen“

Volksbank Freiburg

IBAN: DE80 6809 0000 0008 0717 05

			Sigrid & Norbert Gampg				Bernd Treffeisen	Metzgerei Möhrle	Axel Sutter	Ralf Schüler			
		Pina & Ralf Buck	9	10	11	12	Andy & Rolf	PSV Gießhölle Freiburg	15	16			
	Manfred Partikel	Mensud Halac	19	20	Ulrike Schumacher & Udo Ketterer		Familie Matuhin	Ingo Walz	25	26	27		
Familie Schüler	Christian Ganter	Erwin & Andy 08.01.22	Dr. Eckart Diezemann	Paul Lindlar		Lukas von Kerssenbrock		Karl & Stefan Fischer			Sponsoren vom 08.01.2022		
Petra & Jürgen Spitz				 Sparkasse Freiburg-Nördlicher Breisgau								Sandra & Klaus Riesterer	
ASt	Manuela & Gerold Joos	Lothar Schüler										Phillip, Ina & Marion Meretz-Dietsche	
Monika & Herbert Sutter	Walter Groß	Jana & Stephan Pfaff			Jödis & Norman Lübke		Christina, Sophia, Phillip Nilles & Simon Buck	77	78	79			
BIKE SPORT WORLD	Stadträtin Julia Söhne	Freiburg 	Martin & Irina Horn	Freiburg 			Gunda Behrendt & Helmut Kröger	90	91	92			
Für Sophia, Leonie & Lars von Oma Uta					PhysioSchäfle GBR		Die Spezialpraxis für Neurologische Physiotherapie			Frühgeborene Säuglinge Kinder Logopädie			
Familie Bernnat	Albert Keller									117	118		
	Markus Buck									129			
		Beate & Johnny Weltle	131	132	133	134	135	136	137	138			
		Familie Tsupikau		Sponsoren vom 11.12.2021									

DER NEUE BL-MODUS

Anzahl der Mannschaften:

Ähnlich wie die Fußball-Champions-League wird die Ringer-Bundesliga nicht mehr in mehrere kleine Gruppen aufgeteilt, sondern in einer Gruppe mit insgesamt 20 Mannschaften ausgetragen. Alle Teams bestreiten in der Hauptrunde jeweils 12 Kämpfe gegen unterschiedliche Gegner – sechs im Hinrunden- und sechs im Rückrundenmodus.

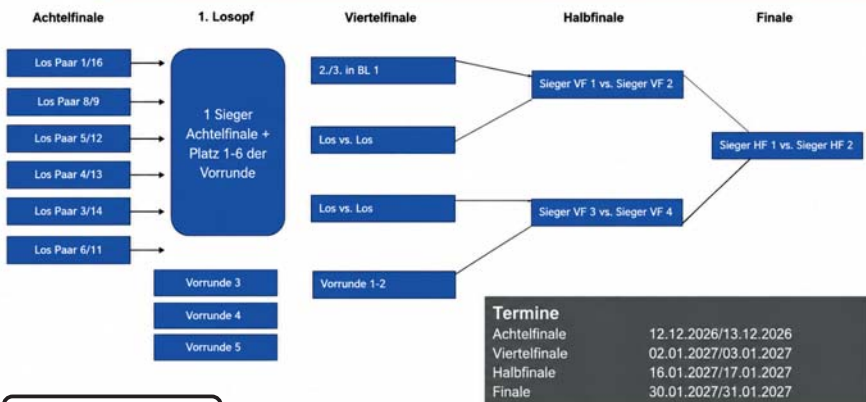
Auslosung:

Die Auslosung der jeweiligen Gegner erfolgt aus zwei Lostöpfen: Topf A umfasst die Erstligisten der Vorsaison sowie die beiden Meister der 2. Bundesliga, Topf B die verbleibenden zehn Mannschaften aus der 2. BL incl. Aufsteigern.

Playoffs:

Die fünf bestplatzierten Teams ziehen am Ende der Hauptrunde direkt ins Viertelfinale ein. Die Clubs auf den Plätzen 6 bis 11 ermitteln in Achtelfinalkämpfen die weiteren Viertelfinalisten. Danach geht's – wie von früheren Endrunden gewohnt – ganz normal im K.o.-Modus weiter.





alle Begegnungen der 20 Teams

Egal, wie viele Pokale Sie gewinnen – wir schaffen den passenden Raum dafür.



Wir kaufen, entwickeln, realisieren und vermarkten Immobilien.
Wir schaffen Raum zum Wohnen, Arbeiten und zum Leben.
Raum für Menschen. *Seit über 70 Jahren.*

Gisinger Immobiliengruppe
Telefon 0761 7058-0 | www.gisinger.de

GISINGER
SEIT 1951

BUNDESLIGAKADER RKG FREIBURG 2000

Gewicht Stilart	Name	Gewicht Stilart	Name
61 fr/gr	Alexandru Chirtoaca	80 fr	Kevin Henkel
66/71 fr	Mikyay Naim	80 fr	Dennis Alexandryuk
66/71 gr	Corneliu Rusu	80/86 fr	Seyfulla Kaya
71/75 fr	Dario Fischietti	86 gr	Giorgi Ketiladze
75 fr	Devan Larkin	86 gr	Johnny Bur
75 fr	Manuel Loeper	86/98 fr	Ayman Nissr
75 gr	Valentin Petic	86/98 fr	Lars Schäfle
75 gr	Amir Hajraj	98 gr	Florian Schenk
75 gr	Leon Kuckuck	98/130 gr	Nikita Ovsjanikov
75/80 gr	Mihai Petic	98/130 fr	Omar Sarem
80 gr	Karan Mosebach		

Neuzugänge: Alexandru Chirtoaca, Mikyay Naim, Devan Larkin, Karan Mosebach, Dennis Alexandryuk, Ayman Nissr (TuS Adelhausen), Omar Sarem (Rumänien)

Abgänge: Mihail Lapp (RG Lahr), Leon Gerstenberger (AB Wurmlingen), Marc Fischer (RG Lahr), Nico Megerle (SV Weingarten/Mannschaft) sein Einzelstartrecht bleibt bei der RKG.

Trainer: Ion Vasilachi (Freistil) / Florian Schenk (Greco)

Sportl. Leiter: Florian Schenk



**Weingut
FABER**

Langgasse 5 | 79111 Freiburg - St. Georgen
weingutfaber.de | shop-weingutfaber.de



WEINGut

VINOthek

GÄSTEhaus

VERBANDSLIGA SÜDBADEN / KADER 2. MANNSCHAFT RKG FREIBURG 2000

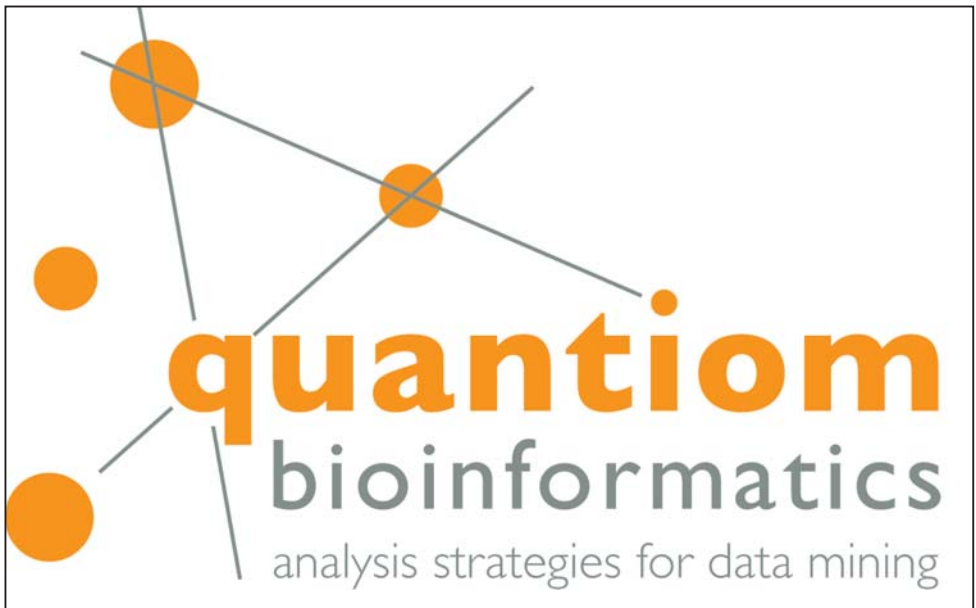
Gewicht Stilart	Name
61 fr/gr	Payravjon Qurbonov
66 fr/gr	Cedric Hügler
71/80gr	Amir Hajraj
71 fr/gr	Mohamed Kadr
71 fr/gr	Abdullah Rahimi
75 fr	Artem Katun
75/80 gr	Leon Kuckuck
75/80 gr	Vincent Pfaff

Gewicht Stilart	Name
75/80 fr	Vladislav Harcenko
75/80 fr	Manuel Loeper
80/86 fr/gr	Seyfullah Kaya
86/130 gr	Giorgi Ketiladze
98/130 gr	Felix Schütz
98/130 gr	Florian Schenk
98/130 fr	Lenny Spiegel

Neuzugänge: Payravjon Qurbonov (AC Gutach-Bleibach)

Abgänge: Pavel Grauer (Erzgebirge Aue)

Mannschaftsführer: Tobi Ketterer



Wettkampfstätte:

Staudinger-Sporthalle - Staudingerstraße 10, 79115 Freiburg

Heimkämpfe rot, Auswärtskämpfe blau

1. BUNDESLIGA / RKG Freiburg 2000

Vorrunde				
Sa. 05.09.	19:30	Staudinger	RKG Freiburg 2000	RKG Reilingen-Hockenheim
Sa. 12.09.	19:30	Auswärts	ASV Mainz	RKG Freiburg 2000
Sa. 19.09.	19:30	Staudinger	RKG Freiburg 2000	SV Wacker Burghausen
Sa. 26.09.	19:30	Auswärts	SC Kleinostheim	RKG Freiburg 2000
Sa. 03.10.	19:30	Staudinger	RKG Freiburg 2000	KSV Witten 07
Sa. 10.10.	19:30	Auswärts	ASV Hüttigweiler	RKG Freiburg 2000
Rückrunde				
Sa. 17.10.	19:30	Staudinger	RKG Freiburg 2000	RG Saarbrücken
Sa. 07.11.	19:30	Auswärts	FC Erzgebirge Aue	RKG Freiburg 2000
Sa. 14.11.	19:30	Auswärts	RKG Freiburg 2000	SG Weilimdorf
Sa. 21.11.	19:30	Staudinger	ASV Schorndorf	RKG Freiburg 2000
Sa. 28.11.	19:30	Auswärts	ASV Urloffen	RKG Freiburg 2000
Sa. 05.12.	19:30	Staudinger	RKG Freiburg 2000	KSV Köllerbach
Sa. 12.12.	19:30	Staudinger/ Auswärts	evtl. Endrunde	Wird ausgelost
Sa. 19.12.	19:30	Staudinger/ Auswärts	evtl. Endrunde	Wird ausgelost

TERMINPLAN SAISON 2026

Wettkampfstätte:

Staudinger-Sporthalle - Staudingerstraße 10, 79115 Freiburg

Heimkämpfe rot, Auswärtskämpfe blau

VERBANDSLIGA SÜDBADEN / RKG Freiburg 2000 II

Vorrunde				
Sa. 05.09.	18:00	Staudinger	RKG Freiburg 2000 II	Olympia Schiltigheim II
Sa. 12.09.	20:00	Auswärts	VfK Mühlenbach	RKG Freiburg 2000 II
Sa. 19.09.	18:00	Staudinger	RKG Freiburg 2000 II	AC Gutach-Bleibach
Sa. 26.09.	20:00	Auswärts	KSV Taisersdorf	RKG Freiburg 2000 II
Sa. 03.10.	17:00	Staudinger	RKG Freiburg 2000 II	RG Waldkirch-Kollnau
So. 04.10.	17:00	Staudinger	RKG Freiburg 2000 II	ASV Altenheim
Sa. 10.10.	20:00	Auswärts	Lutte Sélestat	RKG Freiburg 2000 II
Sa. 17.10.	18:00	Staudinger	RKG Freiburg 2000 II	KSV Haslach i.K.
Sa. 24.10.	20:00	Auswärts	SV Gresgen	RKG Freiburg 2000 II
Rückrunde				
Sa. 31.10.	20:00	Auswärts	Olympia Schiltigheim II	RKG Freiburg 2000 II
So. 01.11.	17:00	Staudinger	RKG Freiburg 2000 II	VfK Mühlenbach
Sa. 07.11.	20:00	Auswärts	AC Gutach-Bleibach	RKG Freiburg 2000 II
Sa. 14.11.	18:00	Staudinger	RKG Freiburg 2000 II	KSV Taisersdorf
Sa. 21.11.	20:00	Auswärts	RG Waldkirch-Kollnau	RKG Freiburg 2000 II
Sa. 28.11.	20:00	Auswärts	ASV Altenheim	RKG Freiburg 2000 II
Sa. 05.12.	18:00	Staudinger	RKG Freiburg 2000 II	Lutte Sélestat
Fr. 11.12.	20:30	Auswärts	KSV Haslach i.K.	RKG Freiburg 2000 II
Sa. 19.12.	20:00	Staudinger	RKG Freiburg 2000 II	SV Gresgen

GRUPPENGEGNER ASV Mainz 88

Teamkader 2026:

61 kg Felix Tyler Vinson (D/fr)
61/66 kg Yatsenko Andrea (UKR/fr)
Kazim Tikence (TUR/gr)
Andre Clarke (D/fr)
Marlon Vinson (D/gr)

71 kg Ashot Shahbazyan (D/fr)

71/75 kg Mehmet Mustafa Sahin (TUR/gr)

75 kg Artur Politaiv (UKR/gr)

75/80 kg Timor Bizhoev (RU/fr)

80 kg Pouria Taherkhani (D/fr)

Ali Soleimani (D/gr)



80/86 kg Radu Placinta (D)

86 kg Burhan Akbudak (TUR/gr)

86/98 kg Malik Shavaev (KIR/gr)

Gurami Khetsuriani (GEO/gr)

130 kg Abdallah Karam (D/fr/gr)

Giorgi Meshvildishvili (GEO/fr)

Neuzugänge: Alan Golmohammadi, Ulvu Ganizade, Alexander Zentgraf,
Calvin Luca Stiller, Ekrem Öztürk, Rahmatullah Morandi,
John Keterling

Abgänge: Ibrahim Guzan, Ilja Klausner, Alexander Semisorow,
Iosif Shahbazyan, Alen Tamrazov, Mateus Wolny,
Gadzhimurad Alikhmaev, Timur Demir, Bachuki Gavashelishvili

Trainer: David Bichinashvili, Harun Yldiz

GRUPPENGEGNER ASV Urloffen

Teamkader 2026:

61 kg David Kiefer (D/fr)
Huseyin Garibov (AZE/gr)

61/71 kg Ihnat Dishli (UKR/fr)
Sakit Guliyev (AZE/gr)

71/75 kg Justin Federer (D/fr)

71 kg Stefan Käppeler (D/fr)

75 kg Nika Korshia (GEO/gr)

Dominik Chelo (D/gr)

80 kg Joshua Knosp (D/fr)

Anri Putkaradze (GEO/gr)

Emil Ulamec (D/gr)



86 kg Vincent Scherer (D/gr)

98 kg Venckaitis Mindaugas (LTU/gr)

98/130 kg Daniel Fischer (D/fr)

Andrej Schwarzkopf (D/fr)

130 kg Aram Shiko (D/fr)

Arif Niftujallaev (AZE/gr)

Neuzugänge: Vincent Scherer, Anri Putkaradze, Arif Niftullayev, Emil Ulamec

Abgänge: Aik Mnatsakanian

Trainer: Michael Schneider, Jürgen Schlegel

GRUPPENGEGNER SC Kleinostheim

Teamkader 2026:

61 kg	Niklas Stichele (D/fr)		
	Kaito Inaba (JAP/gr)		
	Islam Bazarganov (AZE/fr)		
	Sadyk Lalaev (RU/gr)		
	Zelimkhan Abakarov (ALB/fr)	80/86 kg	Marat Kardanov (D/fr)
	Abdusalam Katsumata (D/fr)		Ramaz Zoidze (GEO/gr)
	Kassel Tanabe (JAP/fr)	80 kg	Ahmad Magomedov (MKD/gr)
66/71 kg	Christopher Kraemer (D/gr)		Alexandrin Gutu (MDA/gr)
	Lukas Benzing (D/gr)	86 kg	Pascal Eisele (D/gr)
71/75 kg	Yoshinosuke Aoyagi (JAP/fr)	86/98 kg	Vladimeri Gamkrelitze (GEO/gr)
71 kg	Dominik Ettlinger (D/gr)		Alexandr Komarov (SRB/gr)
75/80 kg	Kota Takahashi (JAP/fr)	86 kg	Joshua Morodion (D/fr)
75 kg	Joshua Bellscheidt (D/gr)	86/98 kg	Magomed Ramazanov (RU/fr)
	Raul Shapiev (MKD/fr)	98 kg	Darius Kiefer (D/gr)
	Aram Vardanyan (UZB/gr)	130 kg	Tamerlan Rasuev (fr)
75/80 kg	Giorgi Chkhikvadze (GEO/gr)		Franz Richter (D/gr)



Neuzugänge: Gaspar Terteryan, Urfan Omarzada, Nachyn Mongush,
Kaito Inaba, Marat Kardanov, Giorgi Katsanashvili,
Christopher Kraemer

Abgänge: Denis Menekse, Karan Mosebach, Vincent Scherer,
Artur Tatarinov,

Trainer: Peter Weisenberger, Christian Schäfer

PhysioSchäfle

GbR

Die Spezialpraxis für
Neurologische Physiotherapie



**Frühgeborene
Säuglinge
Kinder
Logopädie**

Rieselfeldallee 16 & 23
D-79111 Freiburg
Telefon: 0761 42996571
Handy: 0152 09746936
info@physioschaefle.de
www.physioschaefle.de

GRUPPENGEGNER Erzgebirge Aue

Teamkader 2026:



61/66 kg	Teetje Richter (-/fr)		
	Olivier Skrzypczak (-/gr)		
71 kg	Ryoya Yamashita (JPN/fr)		
71/75 kg	Marco Stoll (-/gr)		
	Przemyslaw Piatek (-/gr)	80/86 kg	Robert Schröder (-/gr)
75/80 kg	Witas Behrendt (-/gr)		Patrik Püspöki (-/fr)
	Kamil Rybicki (ROM/fr)		Arkadiusz „Arek“ Kulynycz (POL/gr)
	Vasile Diacon (ROM/fr)	86/98 kg	Alexandru Bors (ROM/fr)
80 kg	Patryk Bednarz (-/gr)	98/130 kg	Emil Thiele (-/fr)
	Patryk Bednarz (-/gr)		Connor Sammet (-/gr)

Neuzugänge: Azamat Khososnov

Abgänge: (k.A.)

Trainer: Björn Schöniger

GRUPPENGEGNER RKG Reilinger-Hockenheim

Teamkader 2026:



61 kg	Igor Chichioi (-/fr)		
	Norayr Hakhoyan (-/gr)		
	Lenny Wörner (-/gr)		
61/66 kg	Dario Dittrich (-/fr)		
	Christiano Liebrecht (-/gr)		
66/71 kg	Fin Kai Schwalbe (-/fr)	86 kg	Thomas Hunger (-/fr)
	Sergiu Lupasco (-/fr)		Stiven Brandy Schäfer (-/gr)
	Vatslav Vashedskyi (-/gr)		Denis Kuala (-/gr)
71 kg	Assan Buchheister (-/fr)	86 /98 kg	Istvan Takazs (-/gr)
71/75 kg	Philipp Pfahler (-/gr)	98/130 kg	Akhmed Magamaev (-/fr)
75 kg	Maik Braun (-/fr)	98 kg	Abdurrahim Sekmen (-/fr)
	Luis Greif (-/fr)		Keymi Rottweiler (-/gr)
75/80 kg	Maxim Fricatel (-/fr)	130 kg	Zviad Metreveli (-/fr)
80 kg	Artur Amoyan (-/gr)		Kay Dominik Schall (-/fr)
	Aren Israyelyan (-/fr)		Albert Vardanyan (-/gr)

Neuzugänge: Aren Israyelyan, Akhmed Ad. Magamaev, Kay Dominik Schall,
Keim Rottweiler, Moses Beherberg Ruppert,
Abdurrahim Sekmen, Artur Amoyan

Abgänge: Alexandru Chirtoaca

Trainer: Robin Laier, Ion Cernean, Fedir Martidi

GRUPPENGEGNER ASV Schorndorf

Teamkader 2026:

61 kg Robert Aloiev (UKR/fr)

Zurab Aliev (UKR/fr)

Burak Demir (D/fr)

Roman Guillermo Bravon Young (MEX/fr)

Georgios Scarpello (D/gr)

Eldeniz Azizli (AZE/gr)

Mairbek Salimov (POL/fr)

Razvan Arnaut (ROU/gr)

Omurbek Asan Uulu (KGZ/fr)

Ayub Muratovich Musaev (BEL/fr)

71 kg Luis Alberto Orta Sanchez (CUB/gr)

Ruslan Kudrynets (D/gr)

Dawid Wolny (D/fr)

75 kg Ibrahim Ghanem (FRA/gr)

Iuri Lomadze (GEO/gr)

Mjagomad Dibirgadzhev (RUS/fr)

Murad Kuramagomedov (HUN/fr)

80 kg Aaron Bellscheidt (D/gr)

Akzhol Makhmudov (KGZ/gr)

Akhmed Yilmaz (TUR/gr)

Panagiotis Kalpakidis (-/gr)

Dawid Stas Wolf (D/fr)

86 kg Deni Nakaev (D/gr)

Exauce Mukubu (NOR/gr)

Arseni Dzhioev (AZE/fr)

98 kg Lucas Alexandros Lazogianis (D/gr)

Ertugrul Agca (D/fr)

130 kg Mohsen Siyar (D/fr)

Jello Krahmer (D/gr)



Neuzugänge: Timur Demir, Adam Leifridt, Iannis Lupu

Abgänge: Kiril Kildau

Trainer: Sedat Sevsay, Jörg Sängler



Beratung • Planung • Ausführung

Brühlstraße 3 • 79112 Freiburg-Opfingen

Telefon 0 76 64 / 6 13 11 05

www.elektrotechnik-wagner.com



GRUPPENGEGNER SV Wacker Burghausen

Teamkader 2026:



61 kg	Gulomjon Abdullaev (fr)		
	Amangali Bekbolatov (gr)		
	Aliabbas Rzazade (AZE/fr)		
66 kg	Jamshed Panjishiri (fr)		
71 kg	Ismail Muszukajev (fr)		
	Witalis Lazovski (D/gr)	80 kg	Iris Ibaev (D/gr)
75 kg	Magomed Kartojev (D/fr)	86 kg	Eduard Tatarinov (D/fr)
	Abdulkerim Menevse (gr)	98 kg	Batyrbek Tsakulov (SLO/fr)
	Artur Tatarinov (gr)		Felix Baldauf (NOR/gr)
80 kg	Zelimkhan Khadjiev (fr)		Alex Kessidis (SWE/gr)
	Akhsarbek Gulaev (SLO/fr)	130 kg	Batyrbek Tsakulov (RU)

Neuzugänge: Akhsarbek Gulaev, Amangali Bekbolatov, Batyrbek Tsakulov, Aliabbas, Artur Tatarinov

Abgänge: Erik Thiele, Christopher Kraemer, Mohammad Mottaghinia, Akhmed Adamovich

Trainer: Eugen Ponomartschuk, Matthias Maasch

GRUPPENGEGNER KSV Köllerbach

Teamkader 2026:



61 kg	Keren Kamal		
	Florian Zimmer		
	Arsen Harutyunyan		
	Nico Hauch		
66 kg	Valentin Seimetz		
	Etienne Kissinger	80 kg	Igor Makuch
71 kg	Nils Klein		Yves Michael Touna
75 kg	Andriy Shyka		Vasile Taran
	Marc-Antonio von Tugginger	86 kg	Khloyan Haik
	Vincent Maurice Schiffler		Ahmed Bataev
	Hayk Melikyan	130 kg	Oleksandr Khotsianivsyi
80 kg	Vasyl Mykhailov		Kilian Markus Schäfer

Neuzugänge: Dominic Arnold, Hakan Buyukcingil, Tigran Minasyan, Andrew Harris, Kamil Kerimov, Andre Hans, Rostislav Leicht

Abgänge: Alexandru Solovei, Leo Gaal, Roman Pylipenko

Trainer: Thomas Geid, Edib Cacmak

GRUPPENGEGNER KSV Witten 07

Teamkader 2026:

61 kg	Milad Fuladi Aloutsche (fr)		
	Yusuf Demir (fr)		
	Dennis Mihail (fr)		
66/71 kg	Mika Labes (gr)		
61/66 kg	Ramzan Awtaew (fr)		
71/75 kg	Bredi Blinkers (gr)		
75/80 kg	Ilie Cojocari (gr)	86 kg	Kiril Kildau (gr/fr)
	Hisir Odzoev (gr)	86/98 kg	Nico Brunner (gr)
	Genzhe Gereev (gr)		Kamil Genzheev (fr)
80/86 kg	Noah English (gr)	98 kg	Oleksander Korchmariuk (fr)
	Gregor Eigenbrodt (fr)	130 kg	Simeon Stankovitch (gr)



Neuzugänge: Harun Uzun, Simeon Stankovic, Umitcan Tasdemir, Sawell Müller, Denis Florin Mihai, Daniel Ahmadi, Ramzan Awtaew, Dimitri Barbe

Abgänge: Emin Burak Salviz, Abuspyan Magomedov, Roman Pylipenko

Trainer: k.A.

**Fahrfreude durch
Qualität und Sicherheit!**

L. MARANGI
SERVICE aus Freude
KFZ - MEISTERBETRIEB
BMW - AUDI - VW - SMART

www.marangi.de

Bei uns erhalten Sie zusätzlich zu den üblichen Service-Leistungen:
Inspektionen nach Bedarf
Hol- und Bringservice
kostenloses Ersatzfahrzeug nach Absprache

Friedrich-Neff-Str.9 - 79111 Freiburg - Tel. 0761/479989-0 - info@marangi.de

WEITERE GEGNER (ohne Angaben)



ENTFERNUNGEN

SV Wacker Burghausen/Bayern	520 km
SC Kleinostheim/Bayern	300 km
ASV Schorndorf/Baden-Württemberg	230 km
SG Weilimdorf/Baden Württemberg	195 km
ASV Urloffen/Südbaden	75 km
RG Reilingen/Hockenheim/Nordbaden	190 km
RG Saarbrücken/Saarland	220 km
KSV Köllerbach/Saarland	220 km
ASV Hüttigweiler/Saarland	230 km
ASV Mainz/Rheinland Pfalz	280 km
KSV Witten 07/Nordrhein Westfalen	485 km
FC Erzgebirge Aue/Sachsen	600 km

HAJDINI UMZÜGE

Wir erledigen Ihren Umzug schnell und zuverlässig



Auch Sonn- und Feiertage
Ämter und Arbeitgeber-Abrechnung

- Nah und Fern
- Lagerung
- Umzugskartons
- Umzugslift
- Entrümpelungen
- Renovieren aller Art
- Möbel +
- Küchenmontage

Bahnhofstr. 16 • 79199 Kirchzarten

Tel. 07661-907780

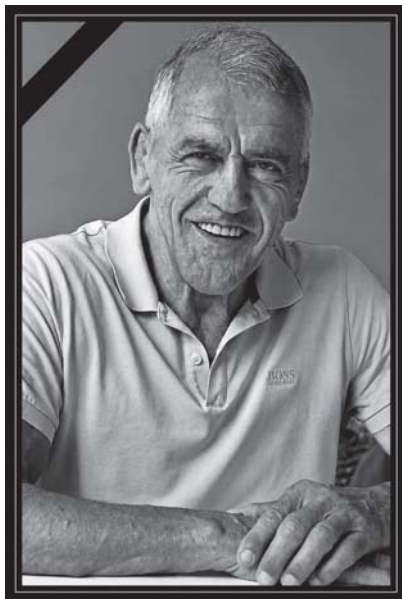
www.umzuege-hajdini.de

Adolf Seger blieb seinem Heimatverein, dem AV Germania Freiburg-St. Georgen, ein Leben lang treu.

DIE RKG FREIBURG TRAUERT UM ADOLF SEGER

Deutschlands erfolgreichster Ringer, zweifacher Weltmeister und Olympiamedailengewinner ist im Alter von 81 Jahren verstorben.

Mit großer Trauer nehmen wir Abschied von **Adolf Seger**, Deutschlands erfolgreichstem Ringer und einer der größten Persönlichkeiten, die der Ringkampsport je hervorgebracht hat. Mit seinem Tod verliert Freiburg, der deutsche Ringsport und die gesamte Sportfamilie einen außergewöhnlichen Athleten, einen treuen Vereinskameraden und vor allem einen großartigen Menschen.



Adolf Seger war weit mehr als ein Weltklasse-Sportler. Er war das „**Ringeridol**“ **Deutschlands** – ein Synonym für Leistungsbereitschaft, Disziplin, Bescheidenheit und Fairness. Über Jahrzehnte prägte er den Ringkampsport wie kaum ein anderer und wurde zum Vorbild für Generationen von Sportlerinnen und Sportlern.

Seine sportliche Laufbahn begann dort, wo seine Wurzeln lagen – beim **AV Germania Freiburg-St. Georgen**. Hier erlernte Adolf Seger, insbesondere durch seinen älteren Bruder Edmund, das Ringen. Dem Verein blieb er sein gesamtes Leben in außergewöhnlicher Treue verbunden. Diese Verbundenheit war Ausdruck seines Charakters: Bodenständigkeit, Loyalität und Dankbarkeit waren für ihn keine leeren Worte, sondern gelebte Werte.

Seine sportlichen Erfolge sind bis heute einzigartig. Adolf Seger war **Deutschlands erfolgreichster Ringer, zweifacher Weltmeister, dreifacher Europameister, Olympiadritter 1972 in München und 1976 in Montreal** sowie beeindruckender **zehnfacher Veteranen-Weltmeister**. Mit seiner außergewöhnlichen Karriere schrieb er deutsche Sportgeschichte und machte Freiburg weit über die Landesgrenzen hinaus zu einer Hochburg des Ringens.

Doch Medaillen und Titel erzählen nur einen Teil seines Lebenswerks. Adolf Seger beeindruckte nicht nur durch seine körperliche Stärke, sondern vor allem durch seinen unbeugsamen Willen.

Unermüdlicher Ehrgeiz, eiserne Disziplin und der Glaube daran, dass Erfolg nur durch harte Arbeit entsteht, zeichneten ihn aus. Diese Eigenschaften machten ihn zu einem Vorbild, dessen Rat und Erfahrung weit über den Ringkampfsport hinaus geschätzt wurden.

Die Aufnahme in die **Hall of Fame des Deutschen Ringer-Bundes** im Jahr 2022 war die verdiente Würdigung einer außergewöhnlichen Karriere und eines Lebens für den Sport. Sie war Ausdruck der großen Wertschätzung, die Adolf Seger national und international entgegengebracht wurde.

Doch wer Adolf Seger kannte, wusste, dass seine größte Stärke nicht allein seine sportlichen Leistungen waren. Er stellte seine Bekanntheit immer wieder in den Dienst anderer Menschen.

Mit großem persönlichem Engagement unterstützte er über viele Jahre die **Kinderkrebshilfe** und setzte sich bei zahlreichen Benefizveranstaltungen für schwer kranke Kinder und deren Familien ein. Dieses soziale Engagement verdient ebenso große Anerkennung wie seine Erfolge auf der Ringermatte.

Noch einmal wurde Adolf Seger einem breiten Publikum durch den bundesweit erfolgreichen Dokumentarfilm **„Fitness California – Wie man die extra Meile geht“** bekannt. Der Film zeigte ihn so, wie ihn viele kannten: authentisch, humorvoll, bodenständig und voller Lebensfreude. Er wurde damit auch zu einem **„Kinohelden“**, der eindrucksvoll bewies, dass wahre Größe nicht allein in Medaillen gemessen wird, sondern in Haltung, Menschlichkeit und der Fähigkeit, andere zu inspirieren.

Mit Adolf Seger verliert die RKG Freiburg nicht nur einen der größten Athleten ihrer Geschichte. Wir verlieren einen Freund, einen Ratgeber, einen Botschafter unseres Sports und einen Menschen, der mit seiner Bescheidenheit und Herzlichkeit unzählige Herzen berührt hat.

Sein Name wird untrennbar mit der Geschichte des deutschen Ringens und des AV Germania Freiburg-St. Georgen verbunden bleiben. Seine Erfolge werden unvergessen sein – noch wichtiger aber ist das Vermächtnis, das er hinterlässt: Treue, Fairness, Leidenschaft und die Überzeugung, immer die berühmte **„extra Meile“** zu gehen.

**Lieber Adolf,
du warst und bleibst unser Ringeridol.
Wir verneigen uns vor deinem Lebenswerk.
Ruhe in Frieden**

05.07.2026

Die RKG-Jugend und der AV Freiburg-St. Georgen erwiesen Adolf Seger mit einem würdevollen letzten Geleit die letzte Ehre.

16.07.2026 WÜRDEVOLLER ABSCHIED VON ADOLF SEGER

Mit einer überaus würdevollen und bewegenden Trauerfeier verabschiedete der AV Freiburg-St. Georgen sein erfolgreichstes und bekanntestes Vereinsmitglied Adolf Seger auf dem Friedhof in Freiburg-St. Georgen. Mehrere hundert Weggefährten, Freunde, Vereinskameraden und Trauergäste gaben ihm das letzte Geleit.



Unser besonderer Dank gilt **Marco Treffeisen** für die eindrucksvolle Gestaltung der Adolf-Seger-Plakate und T-Shirts, **Daniel Maaß** als Fahnenträger sowie **Karl-Heinz Elmlinger** und **Johnny Weltle**, die mit dem Tragen der Vereinsschärpe dem Verstorbenen die letzte Ehre erwiesen.

Ein besonders emotionaler Moment war der Spaliergang der **RKG-Jugend**, die gemeinsam mit den Vereinstrainern **Tobi Ketterer**, **Benni Leinenbach**, **Viktor Reh**, **Igor Maier** sowie **Lena** und **Ludwig Rösler** ihrem langjährigen Idol die letzte Ehre erwies. Diese bewegende Geste berührte insbesondere Adolfs Töchter und wird allen Anwesenden eine bleibende Erinnerung sein.

Zuvor würdigte der Erste Vorsitzende des AV Freiburg-St. Georgen, **Ralf Schüler**, in einer sehr persönlichen, gelungenen und von zahlreichen Anekdoten geprägten Rede das außergewöhnliche Lebenswerk Adolf Segers. Er erinnerte an dessen unvergleichliche Verdienste für den AV Freiburg-St. Georgen, den deutschen Ringsport sowie an seine internationale Ausnahmekarriere und zollte ihm dafür tiefen Respekt und große Anerkennung.

Mit Adolf Seger verliert der Ringsport eine Legende – seine Verdienste und seine Persönlichkeit werden unvergessen bleiben.

16.07.2026



Mit fundiertem und diszipliniertem Training zum Spaß am Erfolg
TRAININGSZEITEN SCHÜLER (5 – 14 JAHRE)



Dienstag: 18.00– 19.30 Uhr – Vigelius- und Mehrzweckhalle

Donnerstag: 18.00– 19.30 Uhr – Vigelius- und Mehrzweckhalle

Adresse:

Vigeliushalle - Feldbergstraße 25a, 79115 FR

(Zufahrt über Eichendorffweg)

Für interessierte **ältere Jugendliche** - extra Trainingszeiten

Kontakt: Hartmut Leiber +49 173 4525848

E-Mail: vorstand@rkg-freiburg-2000.de

Highlights: RKG Nachwuchstraining

Top zusammengestellter Trainings-Highlight-Clip von Sascha, der auf den Punkt bringt, wie Nachwuchstraining bei der RKG praktiziert und gesehen wird.



Du
spielst für Fans,
Teams
und Talente.
Und eine sehr,
sehr frühe
Rente.

Die Lotterien von Lotto Baden-Württemberg: für alle ein Gewinn. Denn ein Teil des Spieleinsatzes der Lotterien wird verwendet, um Vereine und deren Sportstätten zu unterstützen. Pro Jahr kommen so fast 60 Millionen Euro für den Spitzen- und Breitensport in Baden-Württemberg zusammen.

MEHR AUF
LOTTO-BW.DE

 **LOTTO**
Baden-Württemberg



Ab 18! Glücksspiel kann süchtig machen. Infos und Hilfe unter: lotto-bw.de, check-dein-spiel.de oder buwei.de. Offizieller Anbieter (Whitelist).

Perfekt, drei Nachwuchsringer, drei Medaillen – Keano (ganz li.) konnte Verletzungsbedingt leider nicht starten, feuerte die Jungs aber erfolgreich an.

STARKER NACHWUCHS BEI DER SBM: DAVID & FELIX MEISTER / VIZETITEL FÜR PARIS, SHIVAN UND VALDRIT

Beim ersten Teil der Südbadischen Meisterschaften (SBM) am vergangenen Wochenende überzeugten die Nachwuchsathleten der RKG Freiburg 2000 mit starken Leistungen. David Kondratev (34 kg/U12/Freistil) und Felix Schütz (92 kg/U17/Greco) sicherten sich jeweils den Titel des Südbadischen Meisters. Über Vizemeistertitel durften sich Paris George Kodratev (31 kg/U12), Shivan Oso (38 kg/U12) sowie Valdris Ademaj (92 kg/U17) freuen.



RKG-Head-Coach Benni Leinenbach sprach von einem überragenden Freistilturnier von David. Im 21 Teilnehmer starken Feld gab er in seinen sechs (!) Kämpfen keinen einzigen Punkt ab und ließ der Konkurrenz keinerlei Chance – sämtliche Siege errang er durch technische Überlegenheit.

Aber auch vom Abschneiden von Zwillingbruder Paris sowie Shivan zeigte sich Leinenbach begeistert:

„Der Südbadische Vizemeistertitel ist verdammt viel wert“, so der RKG-Coach. „Der Verband zählt seit Jahren zu den allerstärksten Landesorganisationen im deutschen Ringersport.“

Daneben holte sich Kevin Henkel bei den Männern im Freistil bis 79 Kilogramm erwartungsgemäß und völlig unangefochten den Südbadischen Meistertitel.

Tags darauf gingen am Bodensee die Athleten im griechisch-römischen Stil auf die Matte. Hier war Felix Schütz für die RKG im doppelten Sinne der überragende Mann. Im Limit bis 92 Kilogramm siegte er souverän, Vereinskamerad Valdris Ademaj erkämpfte sich in derselben Gewichtsklasse den Vizemeistertitel.

Mike Ketterer belegte im für ihn nicht so geliebten griechisch-römischen Stil einen starken fünften Platz (35 kg/U14).

02.02.2026



Kaltenbach

GmbH

*Ausgesuchte Fleischwaren und hochwertigste Produktion
feiner Wurst- und Räucherwaren!*

Kaltenbach GmbH • Brandhof 12 • 79227 Schallstadt • www.kaltenbach-fleisch.de

Botech GmbH

30
JAHRE

Der Freiburger Fachbetrieb für

- Asbest- und Schadstoffsanierung
- Betonbohren und Betonsägen
- Brandschutztechnik
- Abbruchtechnik



Mit unseren beiden Abbruch-robotern DXR 140 und DXR 300 können auch komplexe Abbrucharbeiten im Innenbereich schnell und günstig ausgeführt werden.

Leinenweberstr. 14 im Gewerbegebiet Hochdorf • 79108 Freiburg
Tel. 0761 / 4 30 31 • www.botech-gmbh.de • info@botech-gmbh.de

Beste Arbeit leisteten nicht nur die Ringer auf der Matte, sondern auch Head-Coach Tobi Ketterer sowie Norman Lübke an der Trainerecke.

ALLERERSTE SAHNE: MIKE, ARTUR, HUGO UND VLADI HOLEN SBM-TITEL

Beim zweiten Teil der Südbadischen Meisterschaften (SBM) der Altersklassen U14 und U17 im Freistil zeigten die Nachwuchsringer der RKG Freiburg 2000 eine überragende Mannschaftsleistung. Mit vier Südbadischen Meistertiteln und weiteren Top-Platzierungen sicherte sich die RKG souverän den 1. Platz in der Gesamt-Vereinswertung.

Südbadische Meistertitel für die RKG:

Mike Ketterer (35 kg / U14)

Ein technischer Überlegenheitssieg zum Auftakt, ein Schultersieg sowie ein Punktsieg im Pool ebneten den Weg ins Finale. Dort behielt Mike in einem engen und hochklassigen Duell gegen Till Heizmann (ASV Urloffen) mit 3:0 Punkten die Oberhand und krönte sich verdient zum Südbadischen Meister.

Artur Mocanu (44 kg / U14)

Artur ließ der Konkurrenz keine Chance. Drei Schultersiege sowie ein technischer Überlegenheitssieg machten ihn zum klar dominierenden und unangefochtenen Südbadischen Meister.

Hugo Lübke (42 kg / U17)

Der Auftaktkampf gegen Roman Wilhelm erwies sich als die härteste Aufgabe. In einem taktisch geprägten Duell rang Hugo den Lahrer mit 3:0 Punkten nieder. Seine beiden weiteren Kämpfe auf dem Weg zum Titel dominierte unser Nachwuchstalent anschließend klar.

Vladislaw Harcenko (71 kg / U17)

Vladi war in seiner Gewichtsklasse eine Klasse für sich. Alle vier Kämpfe gewann er souverän durch technische Überlegenheit – ein überragender Turnierauftritt.

Weitere starke Platzierungen:

Hervorragende dritte Plätze erkämpften sich **David Hug** (52 kg / U14), der vier Kämpfe vorzeitig gewann und nur eine Niederlage hinnehmen musste, sowie **Valdrit Ademaj** (92 kg / U17), der sich gegen durchweg ein Jahr ältere Konkurrenz stark behauptete.

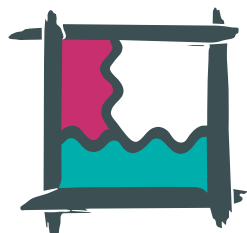
Eine weitere Top-Platzierung gelang **Cedric Hügler** (65 kg / U17). Nach drei klaren Siegen und zwei Niederlagen belegte er im stark besetzten 13-Teilnehmer-Feld einen ausgezeichneten fünften Platz.

Vereinswertung:

Dank dieser starken Leistungen des „**Tobi-Teams**“ katapultierte sich die RKG Freiburg 2000 in der Gesamtwertung auf Platz 1 unter 30 südbadischen Vereinen. Mit 38 Punkten lag die RKG satte fünf Punkte vor der RG Eiche-Allensbach sowie acht Punkte vor dem TuS Adelhausen.

08.02.2026





SEXAUER

SANITÄR UND HEIZUNG

 www.sexauer-gmbh.de 

Frohmattenstr. 11a
79268 Bötzingen
Tel. 0 76 63/ 93 49-0



Natürlich..

...heizen

...baden

...lüften

WM: SOPHIA ÜBERRASCHT MIT PLATZ 7

Bei ihrer ersten Ringer Weltmeisterschaft der Männer & Frauen in Zagreb (HRV) überraschte Sophia mit einem starken 7. Platz. Damit toppte sie noch den erfolgreichen fünften EM-Platz 2025, insbesondere im Hinblick auf ihre DRB-Kaderzugehörigkeit.



Im **Auftaktkampf** gegen die körperlich enorm kräftige Albina Drazhi ging zu Beginn des Kampfes wenig, beiden war die Nervosität anzumerken. Im weiteren Kampfverlauf gelang jeder Ringerin eine erfolgreiche Offensivaktion. Beim Stand von 3:3 Punkten schlug dann unsere Athletin zu und bestrafte einen Fehler der Albanerin mit „Touch“. Der Schultersieg stellte sich als entscheidend für die spätere Platzierungswertung heraus.

Im anschließenden **1/8 Finale** unterlag Sophia der amtierenden Vizeeuropameisterin Kateryna Zelenykh klar nach Punkten. Da die Rumänin danach der späteren Finalistin Yuliana Vasileva Yaneva (BUL) unterlag, war damit die Möglichkeit über die Hoffnungsrunde ins Turnier zurückzukommen, verbaut.

In der Endabrechnung der Platzierungswertung kam Sophia somit auf sechs Punkte (5 für Schultersieg, einen Zähler für die Punktniederlage) - bedeutete Platz 7 im Ranking der 24köpfigen Teilnehmergruppe im Limit bis 68 Kilo.

Eine WM top 7 Platzierung bringt die Höherstufung in den Olympiakader des DRB mit sich. Zurzeit hat diesen Status bei den deutschen Frauen nur noch die ebenfalls am OSP trainierende SBRV Athletin Annika Wendle. Bei den Männern hat den OK-Status aktuell kein Ringer, weder bei den Freistiler noch bei den Grecos.

Kleiner aber angenehmer Nebeneffekt, die Höherstufung vom Perspektivkader in den Olympiakader wird von der Sporthilfe finanziell auch etwas besser dotiert.

19.09.2025

HOTEL
ZUM SCHIFF



seit 1821 im Besitz
der Familie Frey

FEIERN ODER TAGEN
HIER SIND SIE RICHTIG

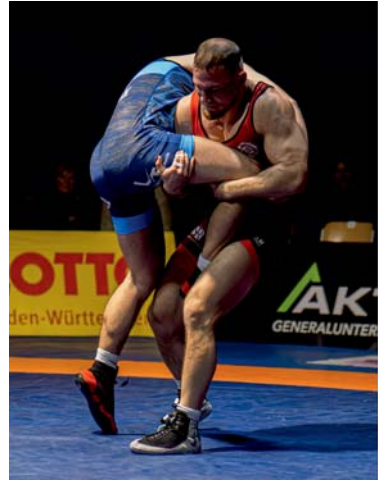


Hotel Zum Schiff · Eigentümer Walter F. Frey
Basler Landstr. 35-37 · 79111 Freiburg-St.Georgen
Tel. 0761/40075-0 · Fax 0761/40075-555
www.hotel-zumschiff.de · info@hotel-zumschiff.de

Kevin Henkel hat gelernt, sich neue und kurzfristig realisierbare Ziele zu setzen.

KEVIN HENKEL - EIN RINGER ZWISCHEN DEN OLYMPISCHEN GEWICHTSKLASSEN

Als Kevin Henkel, damals 17-jährig, im September 2011 aus Markgröningen bei Ludwigsburg nach Freiburg ins Internat des hiesigen Olympiastützpunkt zog, dauerte es nicht lange, bis sich die Blicke auf ihn richteten. Wenn er an einem schönen Spätsommertag in kurzen Hosen und freiem Oberkörper sein individuelles Sprinttraining auf der Kunststoffbahn des Universitätsstadions absolvierte, schauten nicht selten die ein paar Jahre jüngeren Ringer Südbadens beim Stützpunkttraining durch die Glasfront der OSP-Halle nach draußen. Was sie sahen: einen Kevin Henkel mit Oberschenkeln wie Baumstämme, einem Kreuz wie ein Möbelpacker sowie schnellen Bewegungen und katzenartiger Gewandtheit, wie sie nun mal jedem guten Freistilringer zu eigen sein sollten.



14 Jahre sind seither vergangen, am 26. November wurde Henkel 32 Jahre alt. Seit diesem Jahr gehört der viermalige deutsche Meister (je zweimal bis 65 sowie 70 Kilo) und Europameisterschafts-Fünfte von 2023 (bis 70 Kilo) keinem Leistungskader des Deutschen Ringer-Bundes mehr an. Und sein Traum, den er 2011 und in den Folgejahren noch geträumt und auf den er sein Leben ausgerichtet hatte, wird mit gefühlt 99,9-prozentiger Sicherheit nicht mehr in Erfüllung gehen: der Start bei Olympischen Spielen.

Er sagt, und ein bisschen schwingt in seiner Stimme Enttäuschung mit: **"Ich stecke zwischen den olympischen Gewichtsklassen."**



Jahrelang quälte sich Henkel, um bei Turnieren im Limit bis 65 Kilogramm starten zu können. Er hungerte sich mehrere Kilo vom Leib – "abkochen" nennen das die Kampfsportler mit einer Mischung aus Schlichtheit und Beschönigung. Denn die paar letzten hundert Gramm, um das angestrebte Gewicht zu erreichen, sind eine echte Qual – für Körper und Geist.

Eine Regeländerung des Weltverbands und ihre Auswirkungen auf Kevin Henkel

Als der Weltverband 2018 beschloss, dass die Ringer bei internationalen Wettkämpfen, die für jede Gewichtsklasse über zwei Tage gehen, an beiden Tagen gewogen werden und das Limit somit an zwei Tagen in Folge nicht überschritten werden darf, war für den Schwaben klar: "Das kann ich meinem Körper nicht mehr zumuten." Vor der Regeländerung hatten die Athleten nur vor dem ersten Wettkampftag das Gewicht auf die Waage bringen müssen. Am zweiten Tag durften sie mehr wiegen.

Wer zu schwer ist für 65 Kilo, muss bei Olympia im Limit bis 74 Kilo ran, "in der Königsklasse des Ringens", wie Kevin Henkel sie nennt. Bei EM und WM gibt es indes noch eine Gewichtsklasse dazwischen: bis 70 Kilo. "Man muss schon fast ständig Medaillen bei EM und WM holen, also absolute Weltspitze sein, um bei Olympia auch eine Gewichtsklasse höher Chancen zu haben, Medaillen zu gewinnen", so Henkel.

Und so war irgendwann für ihn der Traum von einem Start im Zeichen der fünf Ringe ausgeträumt.

Zu schwer für 65 und zu leicht für 74 Kilo. Es war nicht einfach für den Industriekaufmann, der in Freiburg beim Pharmahersteller Pfizer arbeitet, sich damit abzufinden. Inzwischen hat er es geschafft.

Aus Badische Zeitung: Georg Gulde, Sport in der Region, S.31, 13.11.2025

14.11.2025



Freiburger Stadtgespräch

Seit Generationen verwöhnen wir Freiburg mit feinsten Backwaren. Hergestellt mit Leidenschaft fürs Bäckerhandwerk. Und mit Zeit für gutes Brot – damit es wie ein guter Wein sein volles Aroma entfalten kann. www.baeckerei-pfeifle.de

PFEIFLE
MEIN BÄCKER IN FREIBURG

AKTIV

GENERALUNTERNEHMUNG

Kontakt Büro Freiburg



LANDESMEISTER YANA & DARIO

Ein rundum erfolgreiches Wochenende legte der RKG-Nachwuchs in Hessen und Baden-Württemberg hin – mit zwei Landesmeistertiteln und starken Platzierungen.

Yana Oso mit Premierensieg in Hessen

Bei den Offenen Hessischen Landesmeisterschaften in Waldaschaff krönte sich Yana Oso (58 kg/U14) zur Landesmeisterin. Für die junge RKG-Athletin war es der erste Turniersieg überhaupt – entsprechend groß die Freude. Der Titel ist der verdiente Lohn für viele intensive und harte Trainingseinheiten auf der Matte.

Ebenfalls stark präsentierten sich in Hessen:

- **Denisa Ademaj** (66 kg/U14) – Vizemeisterin
- **Ersa Meta** (35 kg/U12) – Vizemeisterin

Beide zeigten starke Leistungen und unterstrichen einmal mehr die Breite unseres weiblichen Nachwuchses.

Dario Fischietti dominiert die BaWü-Meisterschaft

Bei den Baden-Württembergischen Meisterschaften der U20 ließ Dario Fischietti (70 kg) der Konkurrenz keine Chance. In der mit 21 Teilnehmern am stärksten besetzten Gewichtsklasse des Turniers setzte er sich klar durch.

Vier technische Überlegenheitssiege, ein Schultersieg sowie ein souveräner 5:0-Punktsieg im Finale sprechen für sich: Keiner kam an Dario vorbei. Mit dieser beeindruckenden Serie sicherte sich unser Nachwuchsmann mehr als verdient den Titel.

02.03.2026



Fair-Play im Sport und auf der Straße!

**Beruf mit Zukunft.
Werde Berufskraftfahrer.
Jetzt bewerben unter:
0761 - 15 15 372**



www.klotz-fr.de

HUGO MIT DM-SILBER

Eine herausragende Leistung zeigte Hugo Lübke bei den Deutschen Meisterschaften der U17 im Freistil. Als Jahrgangsjüngster erkämpfte sich der RKG-Nachwuchsringer im Limit bis 42 Kilogramm die Silbermedaille. Mit Vladislav Harcenko (71 kg) und Cedric Hügler (65 kg) waren zwei weitere RKG-Athleten bei den Titelkämpfen in Aschaffenburg am Start.

Parallel dazu vertraten **Amir Hajraj** (71 kg) und **Felix Schütz** (92 kg) die Farben der RKG bei den Deutschen Meisterschaften im griechisch-römischen Stil im brandenburgischen Luckenwalde.

Im Auftaktkampf fackelte unser Nachwuchstalent nicht lange und schulterte bereits zum Ende der ersten Kampfminute Daniel Eisenhardt vom AC Germania Artern. Im zweiten Poolkampf traf Hugo auf Philip Temenev. In einem spannenden und ausgeglichenen Duell setzte sich der zwei Jahre ältere Traunsteiner hauchdünn mit 4:2 Punkten durch.



Garten- & Landschaftsbau

Ejupi



Talstraße 120a
79194 Gundelfingen-Wildtal

Telefon 07 61 . 45 67 903
Telefax 07 61 . 47 74 025
info@ejupi-traumgarten.de
www.ejupi-traumgarten.de

Unsere Freistil-Asse v.li.: Coach Norman, Cedric, Hugo, Vladi

Der anschließende Halbfinalkampf, bei dem Hugo über Kreuz gegen den Sieger von Pool A antreten musste, entwickelte sich aus Freiburger Sicht zu einem Ringerkrimi. Tamino Lischewski legte punktemäßig immer wieder vor, doch unser Mann blieb mit cleveren Aktionen permanent in Schlagdistanz. Zehn Sekunden vor Schluss, beim Stand von 9:7 für den Unterföhringer, ging Hugo volles Risiko. Mit einem Kopfdurchdreher glückte es zum 9:9 aus – und gewann damit den Kampf, da bei Punktgleichheit die letzte Wertung entscheidet.



Unsere Greco-Asse im Nachwuchsbereich v.li.: Amir, Coach Florian, Felix



Mit dem Finaleinzug gelang unserem Nachwuchstalent bereits ein Riesenerfolg. Der Endkampf selbst – wiederum gegen Philip Temenev – entschied sich jedoch früh. Dem Bayern gelang gleich zu Beginn eine hohe Wertung, anschließend agierte er defensiv. Hugo ackerte und rackerte bis zum Schluss und verkürzte noch auf 2:6 Punkte.

Mit der Silbermedaille bei den Deutschen Meisterschaften feierte Hugo damit seinen bislang größten sportlichen Erfolg.

08.03.2026



Lars Schäfle freut sich mit seinen beiden Schwestern über die Wahl zum Sportler des Jahres – Leonie gewann ebenfalls die begehrte Trophäe – Bildmitte: Ringkampfprofi in Diensten der Polizei, Sophia.

LARS - FREIBURGS SPORTLER DES JAHRES:

Großer Jubel für die RKG Freiburg 2000 bei der Galanacht des Sports 2026 im Freiburger Konzerthaus. Freistilringer Lars Schäfle wurde von Publikum und Jury zum Sportler des Jahres der Stadt Freiburg gewählt – ein Erfolg mit gleich mehreren historischen Facetten.

Zum einen gelang etwas, das es in der Geschichte der Freiburger Sportlerwahl noch nie gegeben hat: Ein Geschwisterpaar gewinnt gleichzeitig die beiden wichtigsten Einzelkategorien. Während Lars Schäfle als Sportler des Jahres ausgezeichnet wurde, erhielt seine Schwester Leonie Schäfle den Titel Sportlerin des Jahres aufgrund ihres Europameistertitels mit der deutschen Nationalmannschaft im Unterwasserrugby.

Zum anderen ist die Auszeichnung auch ein Meilenstein für den Freiburger Ringkampfsport: Erstmals überhaupt wird ein Ringer der RKG Freiburg 2000 zum Sportler des Jahres der Stadt Freiburg gewählt.



Verdiente Krönung nach fünf Nominierungen

Die Wahl ist die logische Konsequenz einer über Jahre konstanten Spitzenleistung. Insgesamt fünfmal war Lars Schäfle für die Wahl zum Sportler des Jahres nominiert – nun folgte beim fünften Anlauf der verdiente Triumph.

Der Freiburger Nationalkader Ringer gehört seit Jahren zur deutschen Spitze im Freistilringen. Viermal gewann er bereits den Deutschen Meistertitel bei den Männern, hinzu kommen zahlreiche starke Platzierungen an Europa- und Weltmeisterschaften sowie bei internationalen Turnieren.

STUCKATEURBETRIEB
GMT
Gipser | Maler | Trockenbau

Zahlreiche Ehrungen für RKG-Athleten

Die Galanacht wurde zugleich zu einem großen Abend für den Freiburger Ringkampfsport. Gleich mehrere Athleten der RKG Freiburg 2000 wurden für ihre nationalen Erfolge ausgezeichnet.

Jugendsportmedaille der Stadt Freiburg - überreicht von Sportbürgermeister Stefan Breiter:

- **Elisabeth** Fischer-Gissot – Deutsche Meisterin U14 (66 kg / Freistil)
- **Vladislav** Harcenko – Deutscher Vizemeister U17 (60 kg / Freistil)

Sportmedaille in Silber

- **Kevin** Henkel – Deutscher Vizemeister Männer (70 kg / Freistil)

Sportmedaille in Gold

- **Sophia** Schäfle – Deutsche Meisterin Frauen (68 kg / Freistil)
- **Lars** Schäfle – Deutscher Meister Männer (92 kg / Freistil)
- **Nico** Megerle – Deutscher Meister Männer (65 kg / Freistil)

Die Vielzahl der Auszeichnungen unterstreicht einmal mehr die starke Rolle der RKG im Freiburger Leistungssport.

Ringkampfsport mit Freiburger Tradition

Seit Einführung der Freiburger Sportlerwahl im Jahr 1986 ging die begehrte Trophäe bereits mehrfach an Athleten aus dem Ringkampfsport:

- 2025 – Lars Schäfle / RKG Freiburg 2000
- 2005 – Christiane Knittel / ASV Germania Freiburg
- 1997 – Adolf Seger / AV Freiburg St. Georgen
- 1994 – Anabelle Groß / AV Freiburg St. Georgen
- 1991 – Roland Bühler / SV Freiburg-Haslach
- 1986 – Uwe Sachs / SV Freiburg-Haslach

Mit dem Erfolg von Lars Schäfle wird diese Liste nun fortgeschrieben – und erstmals steht dort auch der Name eines Athleten der RKG Freiburg 2000.

14.03.2026

(v.li.): RKG-Coach Lena Rösler, Landestrainerin Nadine Weinauge, Amelie Flamm, Landestrainer Mirko Burger

AMELIE KÄMPFT SICH ZU DM-SILBER VOR

Starke Leistung von Amelie Flamm in Frankfurt/Oder. Mit einer überraschenden Silbermedaille im Gepäck kehrt unser Nachwuchstalent von der nationalen Bühne zurück. Überraschend deshalb, weil Amelie zum Auftaktkampf am Freitag einen klassischen Fehlstart erlebte.

Bereits am Donnerstag trat die RKG-Trainerequipe die weite Reise an die polnische Grenze an. Freitagabends folgte der Auftaktkampf – und der wurde zum bitteren Fehlstart.

Gegen die ein Jahr jüngere Mareile Bloßfeld vom RC Germania Potsdam ging nichts - die 0:7 Punktniederlage ernüchternd. Damit stand sie früh enorm unter Druck – eine weitere Niederlage hätte bereits das Aus in den Poolkämpfen bedeutet.

Doch was dann folgte, war eine beeindruckende Aufholjagd.

Amelie zeigte am zweiten Wettkampftag eindrucksvoll, was für Qualitäten in ihr stecken.

Ihr erstes „Opfer“ war Liv King. Mit 11:0 Punkten musste sich die Ringerin vom AB Aichhalden vorzeitig technisch überhört geschlagen geben.

Danach galt es für Amelie, gegen Levke Peter vom SV Preußen Berlin zu bestehen. Diese hatte Amelies Auftaktgegnerin zuvor klar besiegt. Unsere RKG-Ringerin ging Vollgas in die Offensive und siegte noch in der ersten Halbzeit 13:2 durch technische Überlegenheit - das war ein Statement im Kampf um Platz eins im Pool.



**Sanitärtechnik
Schenk GmbH**

**Heizungsanlagen
Solaranlagen
Blechnerei**

**Sasbacher Str. 4
79111 Freiburg
Telefon : 0761 / 4 66 55
Fax : 0761/ 44 10 05
info@schenk-sanitaer.de**

Beim Poolfinale gegen Katharina Klein überraschte Amelie ihre Gegnerin mit gekonnten Offensive Aktionen. Erneut hieß es bereits innert der ersten Runde - technische Überlegenheitssiegerin Amelie Flamm.

Damit war der freitags kaum mehr für möglich gehaltene Finaleinzug perfekt.

Das Finale selbst wurde durch eine unglückliche Kuriosität geprägt. Kurz nach Beginn, Amelie hatte mit einem Angriff praktisch schon die erste Wertung in der Tasche, wurde der Kampf abgepiffen aufgrund einer technischen Panne – sprich das Computersystem gab seinen Geist auf.

Die ewige Unterbrechung brachte unsere Ringerin sichtbar aus dem Tritt. Ihre Gegnerin, Emma Sophie Steuer, stellte sich hingegen mental besser ein.

Nach Wiederaufnahme des Kampfes – nun mit klassischer Punktetafel – ging die Kleinostheimerin schnell in Führung. Amelie musste in der Folge mehr Risiko gehen und wurde dabei unglücklich ausgekontert – Schulterniederlage.

Trotz dieses unglücklichen Finalverlaufs bleibt eine herausragende Gesamtleistung:

Nach Fehlstart kämpfte sich Amelie eindrucksvoll bis ins Finale und belohnte sich mit der Silbermedaille bei einer Deutschen Meisterschaft – top Leistung.

22.03.2026



HAUS*Design*
Schillinger

In einem dramatischen Finale erkämpfte sich Corneliu EM-Bronze

26.04.2026 EM TOPNEWS: RUSU HOLT BRONZE

Eine herausragende Leistung zeigte Corneliu Rusu bei der Europameisterschaft der Männer im griechisch-römischen Stil. Der Moldawier, seit Jahren eine feste Größe im Trikot der RKG Freiburg 2000, nahm für diesen Erfolg enorme Strapazen auf sich und kochte in das Limit bis 60 Kilogramm ab – deutlich unter seinen Bundesliga-Gewichtsklassen.

Bereits im Auftaktkampf wartete eine besondere Herausforderung: Mit Bajram Sina stand ihm ausgerechnet der Lokalmatador gegenüber – inklusive lautstarker Unterstützung von den Rängen. Doch Rusu ließ sich davon nicht beeindrucken und setzte sich souverän mit 6:1 Punkten durch.

Im Viertelfinale wurden die Hürden deutlich höher. In einem intensiven Duell auf Augenhöhe rang Rusu den Türken Mert Ilbars nieder. Beim Stand von 1:1 entschied am Ende die erste Passivitätswertung zugunsten unseres Athleten – ein Kampf auf Messers Schneide, den Rusu nervenstark für sich entschied.

Im Halbfinale war gegen den späteren Europameister Georgij Tibilov Endstation. Der Serbe kontrollierte das Geschehen clever und setzte sich mit 7:1 Punkten durch.



möbelschreinerei
bauschreinerei
innenausbau

LIENHARD

SCHREINEREI

Inh.: Ellen Litschgi-Lienhard

Andreas-Hofer-Str. 56a • 79111 Freiburg-St. Georgen

Telefon (07 61) 4 38 73 • Telefax (07 61) 47 42 48

schreinerei-lienhard@t-online.de

Damit ging es in den Kampf um Bronze – und dieser hatte es in sich. Mit Denis Florin Mihai stand ein zweifacher EM-Bronzemedallengewinner auf der Matte. Der Rumäne erwischte den besseren Start und führte früh mit 3:0. Lange tat sich wenig, doch Rusu blieb dran, erhöhte den Druck und wurde belohnt: Eine Minute vor Schluss setzte er mit einer spektakulären Kopfklammer mit Überwurf aus dem Stand den entscheidenden Angriff – vier Punkte für unseren Mann.

Mihai verkürzte im dramatischen Finish zwar noch auf 6:5, doch der Sieg war Rusu nicht mehr zu nehmen. Am Ende stand die verdiente Bronzemedaille – der bislang größte internationale Erfolg in seiner Karriere.

Neben Rusu gingen mit **Sophia** Schäfle, **Jenny** Rösler, **Valentin** Petic und **Omar** Ihab Sarem vier weitere „RKG-Athleten“ bei den Europameisterschaften in Albanien auf die Matte.

26.04.2026



Glaserei Schaal

Inhaber Martin Schaal
Vordermattenstraße 3 . 79108 Freiburg

0761 fon 73256
glaserei.schaal@web.de

Service rund um's Fenster

Glas, Holz & Beschlagsreparaturen . Dachflächenfenster . Holz-, Kunststoff und Aluminiumfenster . Moderne & historische Fenster . Haustüren . Ganzglastüren . Glasdächer . Glasplatten . Spiegel . Schaufenster . Duschen . Schallschutz . Insektenschutz . Jalousien Rollläden . Markisen . Beschichtungen . Sicherheitsbeschläge



Karosserie-Instandsetzung | Auto-Lackiertechnik | KFZ-Reparaturen

Werner Kobsch GmbH • Automeile Haid • Sasbacher Str. 11 • 79111 Freiburg
Tel. 07 61/ 476 50 88 • Fax 0761/ 49 13 96 • E-Mail: info@lackiertechnik-kobsch.de
www.werner-kobsch.de

DM HIGHLIGHTS

QR-Code scannen und die Highlight-Clips von unseren DM-Teilnehmern, Sophia Schäfle, Dario Fischietti, Kevin Henkel und Nico Megerle genießen. Perfekt in Szene gesetzt von unserem Video-Spezialisten Elias Devant - soweit es die DRB Livestreamqualität zuließ.

Highlight Clip 1



Highlight Clip 2



Schloss Reinach - St.-Erentrudis-Str. 12 - 79112 Freiburg-Munzingen
Tel. 0 76 64/4 07-0 - info@schlossreinach.de - www.schlossreinach.de

s Herrehaus Gourmet

s Badische Wirtshus

Limonecello Vivothek

Botech GmbH

KEINE SORGE, WIR LASSEN

SIE NICHT FALLEN

BETONBOHREN
BETONSÄGEN
ABBRUCHARBEITEN
ASBEST- UND
SCHADSTOFFSANIERUNG
BRANDSCHUTZ



BOTECH GMBH · Leinenweberstr. 14 · 79108 Freiburg · Tel.: 0761-43031 · www.botech-gmbh.de · E-Mail: info@botech-gmbh.de



Bei den Bezirksmeisterschaften des Bezirks II (SBRV) dominierten die RKG-Ringer in der Vereinsgesamtwertung aller Altersklassen auf ganzer Linie. Mit 88 Punkten holten wir mit klarem Abstand den Siegerpokal, vor der RG Lahr (83 Pkt.) und dem ASC Kappel (77 Pkt.).

Den Auftakt machten am frühen Morgen die Schüler der **Jugend C** (Jhg. 2014/'15), D (Jhg. 2016/'17) und E (Jhg. 2018/'19). Als ausgesprochen fit zu früher Stunde erwiesen sich unsere E-Jugendlichen (Jhg. 2017/'18). **Arian Milad Loes** (bis 24kg) holte sich den **Bezirksvizemeistertitel**.

Eine Altersklasse höher, in der **Jugend D**, schafften es gleich zwei RKG Nachwuchs-Cracks ganz oben aufs **Siegerpodest**. **Fynn Papke** mit fünf (36kg) und **Nimrod Inceze** (29kg) mit vier technisch überhöhten Punktsiegen bzw. Schultersiegen. Den **Vizemeistertitel** holten sich **Luca Nübling** in der gleichen Gewichtsklasse sowie **Luan Fritz de Souza** (27kg). Dahinter schnappte sich **Elia Madonia** **Bronze**.

Bei der **Jugend C** holte sich **David Gabriel Kondratev** (38kg) unangefochten den **Bezirksmeistertitel**. Als Jahrgangsjüngster verließ **Shivan Oso** (39kg) als **Vizemeister**, nach drei Schultersiegen und nur einer Niederlage, die Matte. Nach drei überlegenen Siegen musste sich **Keano Leinenbach** (34kg), nach Punktführung, nur Amam Gimazov (ASV Urloffen) unglücklich geschlagen geben und gewann Bronze.

Bei der **Jugend B** (2012/'13) holte sich **David** Hug (52kg) souverän den **Titel** im griechisch-römischen Stil. Im Freistil konnten **David** Tatrishvili (62kg) und **Artur** Mocanu (48kg) jeweils den **Vizemeistertitel** erkämpfen.

Hart hatten es, wie immer bei den Bezirksmeisterschaften, die **Jugend A**-Ringer. Sie starten traditionell bei den Männern, was das Siegen für die Jungen Wilden nicht ganz einfach macht. Nichtsdestotrotz errang **Felix** Schütz (98kg) den **Vizemeistertitel**, **Amir** Hajraj (75kg) wurde **Dritter** im griechisch-römischen Stil.

Sein vier Jahre älterer Vereinskamerad **Leon** Kuckuck stand in der gleichen Gewichtsklasse **ein Treppchen höher**. Er musste sich lediglich Routinier Jan Allgeier vom KSV Hofstetten geschlagen geben.

Im Freistil war **Seyfullah** Kaya in der Gewichtsklasse bis 86 Kilo **der klar überlegene Ringer** bei seinen vier Kämpfen. Bis 75 Kilo wurde **Vladislaw** Harcenko verdienter **Vizemeister**.

Ganz oben auf dem Treppchen landete unser Sportlicher Leiter & Greco-Trainer Florian Schenk bei der Vereinswertung - er durfte den Pokal für die RKG entgegennehmen.

18.07.2026



*Wochentags: 11:30-14:00,
17:30-23:30*

Mittwoch: Ruhetag

Samstag: 11:30-22:30

Sonntag: 11:30-14:00, 17:30-23:30

*Carl-Kistner-Straße 1
79115 Freiburg*

NEUE TRIKOTS AUF GROßER REISE



Es war der größte Jugendausflug der Vereinsgeschichte. Unsere Nachwuchsringer flogen zu einem einwöchigen Trainingslager nach Chişinău in Moldawien. Die Kontakte hierfür erfolgten über unseren Chefcoach Ion Vasilachi, der selbst aus Moldawien stammt und die Reise organisatorisch mit auf den Weg brachte.

Mit im Gepäck hatten unsere jungen RKG-Griffkünstler die neuen Trikots – und die können sich mehr als sehen lassen. Die RKG bedankt sich daher ganz besonders bei den beiden Sponsoren, die diese Ausstattung ermöglicht haben.

Ein großes Dankeschön geht an:

- ISH Versorgungstechnik – Sanitär / Heizung / Solar
- Maximo Fliesenbetrieb – Fliesen / Mosaik / Naturstein / Granit

Gerade im Nachwuchsbereich ist eine solche Unterstützung alles andere als selbstverständlich. Umso mehr freut sich die RKG darüber, dass unsere Jugend bei internationalen Maßnahmen nun auch optisch als starkes Team auftreten kann.

Das Trainingslager in Chişinău sollte unseren Nachwuchsringern nicht nur sportlich wichtige Impulse geben, sondern auch den Teamgeist weiter stärken und wertvolle internationale Erfahrungen ermöglichen.

27.05.2026



MALER UND STUCKATEUR

 **07 61-800 135**



www.kiefer-maler-stuckateur.de

HERZLICHEN DANK !

Unser besonderer Dank gilt allen Sponsoren und Inserenten unseres „Ringerheftle“, die uns damit ihre stete Verbundenheit immer wieder unter Beweis stellen.

Ebenso gilt unser Dank all den fleißigen Helfern, die so einen Verein erst möglich machen.



Impressum

Herausgeber: RKG Freiburg 2000, Blumenstraße 9, 79111 Freiburg

Redaktion: Karl-Heinz Elmlinger, Florian Schenk, Alex Remensperger,
Bernd Treffeisen, Hartmut Leiber

Bildquellen: Eigene Fotos

Internet: www.rkg-freiburg.de

Geschäftsstelle: rkgf2000@-online.de

Fehler gibt es bestimmt, wer einen findet darf ihn wie immer behalten!



Klar *Adolf*
Sanitärtechnik

Tel. 0761 - 278188

klar-sanitaertechnik@t-online.de

Seit 1870
zuverlässig am Start!

DAS GOLD UNSERER HEIMAT

